

Zeugnisse

Piattaforma linguistica d'italiano

Attestato

La signora Sonya Guillemain D'Echon-Gianella, rappresentante della piattaforma linguistica e responsabile per l'accertamento del livello linguistico attesta, in base ad un test ed un colloquio personale, che il signor

Markus Winter

dopo aver frequentato un corso d'italiano dal 16 luglio 2012 al 12 settembre 2012,
ha raggiunto il livello **A1**.

*Sonya
Guillemain d'Echon*

Bellinzona, 13 settembre 2012

Sonya Guillemain D'Echon-Gianella

Descrizione dei livelli vedi sul retro.

Arbeitszeugnis

Markus Winter, geboren 12. Oktober 1966 war in der Zeit vom August 2010 bis März 2011 für die Generali Versicherungen in Adliswil im einem zeitlich begrenzten Projekt für die Office Migration tätig.

Sein Aufgabenbereich umfasste die Migration bestehender Office Dokumente (Word, Excel, Access) aus verschiedenen älteren Versionen zur aktuellen Office Version 2010. Nach anfänglicher Arbeit im Büro in Adliswil stellten wir es Herrn Winter frei, von zuhause aus zu arbeiten. Er koordinierte sich selbstständig mit Abteilungen und Projektleitung um an Sitzungen und Vor-Ort Einsätzen präsent zu sein.

Wir haben Herrn Winter als engagierten, zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter kennen gelernt. Er zeigte stets ein sehr hohes Maß an Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft und erledigte seine Aufgaben sehr selbständig, sorgfältig und genau. Zudem zeichnete sich Herr Winter durch eine speditiven Arbeitsweise aus. Sein fundiertes Fachwissen setzte er bei der täglichen Arbeit erfolgreich ein und war stets bereit, Neues zu lernen. Er verfügt über ein sehr gutes analytisch-konzeptionelles und zugleich pragmatisches Urteils- und Denkvermögen. Wir schätzten seine Bereitschaft, auch bei Problemstellungen ausserhalb seines Verantwortungsbereich sein Wissen zum Besten zu geben. Dank seiner guten Einstellung zur Arbeit handelte Herr Winter verantwortungsbewusst. Des Weiteren war er belastbar und behielt auch in hektischen Zeiten den Überblick.

Im Umgang mit unseren Abteilungen zeigte sich Herr Winter sehr freundlich, zuvorkommend und aufmerksam. Gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeitenden verhielt er sich loyal, kooperativ und kollegial, was eine angenehme Zusammenarbeit ermöglichte.

Wir danken Herrn Winter für die Mitarbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Manfred Balmer
Senior Projektleiter für IT und Telekommunikation
Projektleiter „Office Migration“

Nyon, 15.07.2011



Hewlett-Packard (Schweiz) GmbH
Schwarzenburgstrasse 160
3097 Liebefeld
Switzerland

www.hp.com/ch



Bern, 7 August 2012

Markus Winter
Bosshard & Partner
Bahnhofstrasse 3
CH-8965 Berikon

Arbeitsbestätigung Markus Winter, Oktober 2011 – Mai 2012

Michael Rebsamen

Head of Java Development
HP Banking Service Center Bern
T +41 (0)31 666 76 28
M +41 (0)79 676 78 60
michael.rebsamen@hp.com

Herr Markus Winter wurde von uns für das Teilprojekt 'Migration Office Vorlagen' beauftragt. Bei der Migration der Vorlagen auf Office 2010 für diverse Bankkunden hat Herr Winter eigenständig diese Arbeit in den letzten Monaten übernommen. Hierzu zählte die Bereitstellung einer Entwicklungs- und Test-Umgebung und die Anpassung der Vorlagen auf Office 2010 unter Windows 7.

Herr Winter hat sich als kompetente Hilfe in diesem Projekt erwiesen und hat die ihm übertragenen Arbeiten zu unserer Zufriedenheit gelöst.

Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit und wünschen ihm für die berufliche Zukunft alles Gute.

Michael Rebsamen
Head of Java Development

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Rebsamen'.

Dominik Kornacki
Project Manager

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Kornacki'.

Zertifikat



Microsoft Certified Technology Specialist (MCTS): .NET Framework 3.5 Windows Presentation Foundation, ADO.NET & ASP.NET Applications

Wir bestätigen dass,

Markus Winter

den Digicomp Lehrgang MCTS .NET Framework 3.5 Windows Presentation Foundation, ADO.NET & ASP.NET Applications vom 28. März 2009 bis 13. März 2010 mit folgendem Inhalt

- Microsoft .NET 3.5 Framework: Grundlagen
- Microsoft .NET 3.5 Framework: Technologien I und II
- Windows Presentation Foundation Applications mit .NET 3.5
- Microsoft ADO.NET 3.5
- WEB Applikationen mit ASP.NET 3.5
- Prüfungsworkshops

besucht und mit Erfolg abgeschlossen hat.

Digicomp Academy AG

Doris Wittwer
Manager Training Center Bern

Digicomp Academy AG

Dieter Rüetschi
Trainer

Bern, 13. März 2010



TS: Microsoft® .NET Framework 3.5, Anwendungsentwicklung mit Windows Presentation Foundation

TEILNEHMER: markus winter

DATUM: Friday, September 04, 2009

TEILNEHMER-ID: sr5842296

PRÜFUNGSNUMMER: 070-502

GESCHÄFTSSTELLEN-ID: SZ87

BENÖTIGTE PUNKTE: 700

ANBIETERREGISTR.-ID: s10dus514f

ERGEBNIS: Bestanden

ERZIELTE PUNKTE: 952

ABSCHNITTSERGEBNISSE:

von maximal 1000 Punkten

Erstellen einer WPF-Anwendung

Ungenügend

gut

Erstellen von Benutzeroberflächen

Ungenügend

gut

Hinzufügen und Verwalten von Inhalten

Ungenügend

gut

Binden an Datenquellen

Ungenügend

gut

Anpassen der Darstellung

Ungenügend

gut

Konfigurieren und Bereitstellen von WPF-Anwendungen

Ungenügend

gut

Was bedeuten die Ergebnisse?

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben die Microsoft-Zertifizierungsprüfung bestanden. Ihre Ergebnisse in den einzelnen Prüfungsabschnitten sind oben angegeben. Anhand dieser Informationen können Sie die Bereiche bestimmen, in denen Sie Ihre Fähigkeiten verbessern müssen. Eine vollständige Liste der in den Prüfungsabschnitten bewerteten Fähigkeiten finden Sie im Vorbereitungshandbuch für die Prüfung unter: <http://microsoft.com/learning/mcpexams/default.aspx>.

Bewahren Sie diesen Bericht auf, um auf Ihre Programmvorteile zuzugreifen.

Wenn dies Ihre erste Microsoft-Zertifizierungsprüfung ist, erhalten Sie von Microsoft eine E-Mail mit Ihrer Microsoft-Zertifizierungs-ID und den Zugriffsinformationen für die MCP-Website (Microsoft Certified Professional) (<https://mcp.microsoft.com/mcp/>). Auf der durch ein Kennwort geschützten MCP-Website finden Sie den Zertifizierungsnachweis sowie technische Tools und andere Tools für Mitglieder der MCP-Community. Sie können Ihr Logo herunterladen sowie gegebenenfalls einen Willkommens-Kit oder ein Zertifikat bestellen.

Attest

Gerne bestätigen wir, dass

Markus Winter

folgende Weiterbildung besucht hat:

C# (C-Sharp) Teil 1

Inhalt/Lernziele:

- Grundlegende Ideen der Objektorientierten Programmierung(OOP)
- das .NET Framework
- Typen, Operatoren
- Ausdrücke, Namensräume
- Kontrollstrukturen, Klassen
- Methoden, Properties, Vererbung.

Leitung: Enrico Biondi

Datum: 19.01.2009 bis 16.02.2009

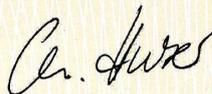
Dauer: 20 Lektionen à 50 Minuten

Zürich, 16. Februar 2009

Klubschule Migros Zürich



Enrico Biondi
Kursleitung



Christian Huber
Leiter Informatik



business



Schweizerische Eidgenossenschaft

FACHAUSWEIS

Markus Winter

geboren am 12. Oktober 1966, heimatberechtigt in Kriens (LU),

hat den Nachweis erbracht, dass er die Voraussetzungen für die Erteilung des Fachausweises aufgrund des Bundesgesetzes vom 13. Dezember 2002 über die Berufsbildung und gemäss dem vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement genehmigten Reglement vom 3. September 1999 erfüllt.

Dieser Fachausweis berechtigt ihn zur Führung des gesetzlich geschützten Titels

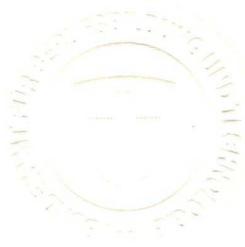
Ausbilder
mit eidgenössischem Fachausweis

Bern, den 12. März 2007

Bundesamt für Berufsbildung
und Technologie

Die Direktorin

U. Renold



Schweizerische Kommission
Ausbildung der Auszubildenden

Der Präsident

A. Müller

Ref-Ben-11



**Bénédict
Bénédata
International**

Pilatusstrasse 6
Postfach 2241
6002 Luzern
Telefon 041 227 01 01
Telefax 041 227 01 02
info@benedict-luzern.ch

Sprachschule
Handelsschule
EDV-Schulung
Informatiklehre
Kaderausbildung

Referenz

Herr Markus Winter wurden von Ihrer Firma unserer Schule als Lehrer zur Verfügung gestellt. Folgende Referenz können wir Ihnen mitteilen.

Herr Winter unterrichtete selbständig die PC-LAN Supporter SIZ. Dieser Kurs beinhaltet folgende Fächer: Systemtechnik, Betriebssystem, Netzwerktechnik, Hard- und Software, Security, Programmieren, Support, Projektmanagement, Recht und Wartung. Sein durchschnittliches Unterrichtpensum umfasste 6 Lektionen pro Woche.

Er bereitet sich sorgfältig vor und gestaltet seinen Unterricht didaktisch gut durchdacht. Er führte die Schülerinnen und Schüler mit Erfolg zu den internen und externen Diplomen.

Wir kennen Herrn Winter als fachlich gut geschulten Mitarbeiter. Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Mitarbeitern und Studenten ist jederzeit freundlich und korrekt und wurde von allen sehr geschätzt. Seine Aufgabe erledigte er zur unserer vollen Zufriedenheit.

Wir bedauern Herr Winter nicht weiterhin als EDV-Lehrer einsetzen zu können, da zurzeit keine neuen Kurse geplant sind. Wir bedanken uns für seinen Einsatz im Dienste der Bénédict-Schule Luzern AG und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Luzern, 20. August 2003

Bénédict-Schule Luzern AG


Martin A. Würmli
Direktor

Markus Winter

Von: Ivo Wittwer [wittwer@teko.ch]
Gesendet: Dienstag, 30. Juli 2002 16:59
An: Aha@logisch.ch
Betreff: WG: z.H. Herr Wittwer

Guten Tag Herr Winter

...hier noch ein Lob, welches ich gerne weiterleite!

Mit freundlichen Grüßen

Ivo Wittwer
Schulleiter

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Franziska Gloor [mailto:gloor@teko.ch]
Gesendet: Freitag, 19. April 2002 08:29
An: Ivo Wittwer
Betreff: WG: z.H. Herr Wittwer

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Natascha Haller [mailto:natihaller@bluewin.ch]
Gesendet: Donnerstag, 18. April 2002 22:24
An: TEKO
Betreff: z.H. Herr Wittwer

Guten Tag Herr Wittwer

Vor einiger Zeit führten wir Diskussionen zum Thema Access-Unterricht, welcher in meinen Augen (und in den Augen meiner Klassenkameraden) höchst unbefriedigend verlief. Umsomehr waren wir im positiven Sinne überrascht, als wir in Markus Winter einen wirklich guten Access-Lehrer kennen lernten. Da ich mich nicht nur zu negativen Dingen äussern möchte, möchte ich an dieser Stelle sagen, dass wir sehr froh sind, nun endlich einen wirklich kompetenten Lehrer (nicht nur in Access) gefunden zu haben, welcher uns nicht nur den Stoff spannend vermittelt, sondern auch professionell und sehr gut organisiert auftritt. Ein Beispiel: Sämtliche Schulunterlagen, Übungsdateien, Stoffpläne, Zusammenfassungen, Beispieldateien etc. liegen auf einer eigens zu diesem Zweck gestalteten Homepage bereit und sind für jeden Schüler zugänglich. Zudem werden wir auch ausserhalb der Schulzeiten supportet, bekommen prompt viele hilfreiche Tips und Antworten. In meinen Augen ein Lehrer, dem die Arbeit spass macht, dem etwas daran liegt, dass die Schüler mit Freude lernen, der es versteht, die Schüler zu motivieren, auch hinsichtlich der bevorstehenden SLZ. Schade, dass so manche Lehrer eher einen etwas gleichgültigen Eindruck hinterlassen.

Nachdem wir schon zu oft Dateien, Stoffplänen und Skriptern hinterher rennen mussten, ist es eine Freude so zu arbeiten!

Besten Dank für die Organisation dieses zusätzlichen Unterrichts!

Mit freundlichen Grüßen

Natasha Haller

04.08.2002



Seminarbeurteilung 1998

Sem.-Nr. _____

apprenda GmbH • Lyoner Straße 14 • 60528 Frankfurt • Tel: (069) 666 4000 • Fax: (069) 666 5254

Name: <i>Keller</i>	Firma: <i>Nestlé</i>	Abteilung: <i>ND-CBK</i>
Seminar: <i>VB5.0</i>	Dozent: <i>Winter</i>	Termin: <i>21.-22.2.</i>

Seminar...					
Organisation	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹
Räumlichkeiten/Platzausstattung	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹
Unterlagen/Bücher	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹

Dozent...					
Themengliederung	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹
Verständlichkeit	☺☺	X	☺	☺☺	☹☹
Übungsaufgaben	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹
Unterlageneinsatz	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹
Fachkompetenz	☺☺	X	☺	☺☺	☹☹
Fragenbeantwortung	☺☺	X	☺	☺☺	☹☹
Motivation	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹
Gesamtleistung Dozent	☺☺	X	☺	☺☺	☹☹

Zielerreichung...					
Seminarziel	☺☺	X	☺	☺☺	☹☹
Persönliches Ziel	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹
Nutzen für den Arbeitsplatz	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹

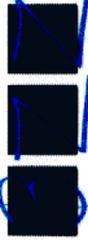
Gesamteinschätzung	☺☺	☺	☺☺	☹	☹☹
---------------------------	----	---	----	---	----

Würden Sie dieses Seminar weiterempfehlen?	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Möchten Sie über Seminare bei apprenda informiert werden?	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>

Anmerkungen zum Seminar oder Dozenten? *Ging sehr gut auf individuelle Seminarziele ein. Wir würden den Dozenten jederzeit wieder buche.*

C o m p u t e r t r a i n i n g

Seminarbeurteilung 1998



BILDUNGS ZENTRUM ZÜRICHSEE

Unterrichtsbeurteilung

Bei der Beurteilung ist zu beachten, dass sich nicht jede Lektion gleichermassen eignet, alle Punkte des Beurteilungsschemas zu beobachten. (Nicht jede Position muss beurteilt werden.)

Lehrperson: M Winter
 Klasse: Aussers
 Fach:
 Thema: Th Herde
 Besucher/in:
 Datum: 20.03.02

	Ja	Nein	Bemerkungen
1. Unterrichtsvorbereitung erkennbar (eigene Vorbereitung/Vorgehen nach Lehrbuch)	X		
2. Lektionsziele: - Zu Beginn bekanntgegeben - Zwischenziele erkennbar - Ziele erreicht	X		Aufbau für auf Webseiten
3. Wurden Hausaufgaben erteilt und früher erteilte Aufgaben kontrolliert	X		Übungsdaten auf Web
4. Pünktlichkeit	X		
5. Angemessenheit Lerntempo, Lernschritte	X		
6. Vielfalt der Veranschaulichung (Tafel, Helierraum, Dia-, Videoprojektor, etc.) Einzelne Hilfsmittel angeben bei „Bemerkungen“		X	Buch mit mehr Einbeziehen
7. Qualität der Veranschaulichung (z.B. Tafelbild, Darstellung)	X		
8. Abwechslung und Aktivierung (Schreiben, Lesen, Gruppenarbeit, Frontalunterricht, Selbststudium u.ä.)		X	20/20' erörtern/ausarbeiten
9. Vertiefung des Lernstoffes (mündliche, schriftliche Übungen)		X	Vertieflichkeit der Stoffaufgaben mehr stellen
10. Sachliche Richtigkeit des Gabotenen	X		
11. Lehrersprache (Schriftsprache, Lautstärke Tempo)	X		

	+	0	-
12. Wurden alle Lernenden aktiviert?	X		
13. Anregungen zum Mitdenken	X		
14. Qualität der Lehrerfragen (präzise Fragen oder Frageketten)	X		
15. Wurden Schülerantworten beurteilt? (z.B. gut, richtig, nonverbal)	X		
16. Eingehen auf Schülerfragen (Spontanität, Flexibilität)	X		
17. Auftretender Lehrperson allgemein (z.B. lebhaft, wohlwollend, motivierend)	X		
18. Reaktion auf Störung			

A= klar über den Anforderungen (sehr gut)
 B= entspricht vollumfänglich den Anforderungen (gut)
 C= entspricht knapp den Anforderungen (genügend)
 D= klar unter den Anforderungen (ungenügend)

Gesamtbeurteilung

A B C D

Diese Beurteilung wurde mit der Lehrperson besprochen.

Datum: 20.3.02

Der/Die Besucher/in: Reo Jpd

Die Lehrperson bestätigt, dass die Beurteilung eröffnet worden ist und dass das Gespräch stattgefunden hat.

Datum: 20.3.02

Die Lehrperson: [Signature]

Bemerkungen: Präzise

Referent/In

WISS

Lehrgang:	WEBP 04 004	WebPublisher
Modul:	Programmierung	
Referent/in:	Markus Winter	
Datum von:	23.02.2001 bis 09.03.2001	Erfassungsdatum 12.03.2001

	Mittelw	StdAbw	Gut:
Lernziele kommuniziert	5.4	0.53	- Die Webseite ist super. Mehrere Lehrer sollten sich ein Beispiel nehmen.
Lernziele erreicht	4.7	1.12	- Bei Einstellen der Lautstärke mittels des Lautprecherbuttons gabs einen Bluescreen bei fast allen Rechnern.
Unterrichtsstoff	5.0	0.87	- Rethorik
Verhältnis Th/Praxis	5.0	0.87	- Referent verfügt über eine Seite im Netz, wo das Wichtigste des Unterrichts nachvollzogen werden kann.
Lerntempo	5.0	0.71	Referenz
Engagiert	5.3	0.50	und arbeitet im Unterricht auch mit dieser! SUPER!
Abwechslungsreich	5.0	0.50	
Motiviert	4.9	0.78	Verbesserung:
Anliegen TN	5.4	0.53	- 3 Halbtage serverseitiges Programmieren zu zu wenig!
Übungsbeispiele	4.9	0.60	- Zeit für serverseitige Programmierung zu knapp bemessen.
Unterlagen	4.9	0.93	- Thema zu schwer und zu umfassend, um an drei Abenden abgehandelt zu werden.
Atmosphäre	4.9	0.33	- dies sollten anderen Referenten auch haben oder Nutzen!
Infrastruktur	4.2	1.39	

Anzahl Fragebogen: 9

Referent/In

WISS

Lehrgang:	WEBP 04 03	WebPublisher
Modul:	Programmierung	
Referent/in:	Markus Winter	
Datum von:	bis	Erfassungsdatum 19.10.2000

Lernzielreichung	5.2	Gut:
Kursinhalt	5.4	- Die wandernde Enzyklopädie = Herr Winter
Übungsbeispiele	5.5	- sehr umfangreiches und nützliches Nachschlagewerk auf Kurs logisch
Unterlagen	5.1	- Die Atmosphäre während des Unterrichtes war super & das Engagement des Lehrers auch ausserhalb der Lektionen vorbildlich!
Abwechslung	5.7	Hat wirklich Spass gemacht! (grosser Smilie)
Methodik	5.6	- Top-Referent, abwechslungsreicher Unterricht
Engagement	5.9	- Stoffermittlung + Stoff + Art des Referenten erste Sahn
Weckt Interesse	5.7	
Atmosphäre	5.6	Verbesserung:
Anzahl Fragebogen:	15	- langsamer Sprechen
		- nicht sofort auf seinen (Hr. Winter) PC umschalten, wenn die Auszubildenden am Programmieren sind
		- eher mehr Lektionen!
		- etwas im "Schnelzugstempo" durch die anspruchsvollen Gebiete wie Java Script, Perl, ASP - Kurs eigentlich zu kurz (Referent unechuldig)

Kursauswertung für externen Zweck

Internet Fortsetzung

03.10.00

Markus Winter

Total Teilnehmer 5

Frage	Skala		Nennungen			Einzelnote
	gefördert - wenig	gefördert - wenig	3	2	0	
1 Würde mein Wissen und Können durch den Kursleiter gefördert?	gefördert - wenig	gefördert - wenig	4	1	0	5.3
2 Würde mein Wissen und Können durch die Unterrichtsgestaltung gefördert?	voll und ganz - nein	voll und ganz - nein	4	1	0	5.7
3 Sind die vermittelten Lernziele und der Lernstoff für Sie verständlich und nachvollziehbar?	Ja / Nein	Ja / Nein	5	0	0	6.0
4 Würden Ihre Erwartungen aufgehen?	Alle - nicht	Alle - nicht	5	0	0	6.0
5 Sind Ihre Anforderungen während des Kurses beantwortet worden?	richtig - falsch	richtig - falsch	5	0	0	6.0
6 Würden die verwendeten Unterlagen nach Ihrer Meinung richtig eingesetzt?	Ja / Nein	Ja / Nein	4	0	0	6.0
7 Sind Sie der Meinung, dass ein ausgewogenes Mass von Theorie und Praxis stattgefunden hat?	100% / 70% / 35% / 0%	100% / 70% / 35% / 0%	2	3	0	0
8 Ich erfüllte die Voraussetzungen zu ...	☺ ☺ ☺	☺ ☺ ☺	5	0	0	6.0
9 Das Lernklima war für mich ...	☺ ☺ ☺	☺ ☺ ☺	5	0	0	6.0
10 Ich fühle mich in dieser Gruppe / Klasse ...	☺ ☺ ☺	☺ ☺ ☺	4	1	0	5.5
11 Die Übungen fand ich ...	☺ ☺ ☺	☺ ☺ ☺	4	0	0	6.0
12 Der Kursraum und die Umgebung fand ich ...	☺ ☺ ☺	☺ ☺ ☺	3	0	0	6.0
13 Die administrativen Kontakte fand ich ...	☺ ☺ ☺	☺ ☺ ☺	3	0	0	6.0
15 Würden Sie diesen Kurs einer Kollegin / einem Kollegen empfehlen?	Ja / Nein	Ja / Nein	3	0	0	6.0

Auswertungsbereich	Notenrange		Note
	1 bis 6	1 bis 6	
1 Trainer Bewertung (Berücksichtigt sind die Fragen: 1 bis 7, 9)	1 bis 6	1 bis 6	5.3/4
2 Administrationsbewertung (Berücksichtigt sind die Fragen: 12 und 13)	1 bis 6	1 bis 6	6
3 Unterlagen (Berücksichtigt sind die Fragen: 6 und 11)	1 bis 6	1 bis 6	5.3/4
4 Gruppenbewertung (Berücksichtigt sind die Fragen: 9 bis 11)	1 bis 6	1 bis 6	5.3/4

Seminarbeurteilung

Es ist uns sehr wichtig, unsere Seminare in Ihrem Sinne weiterzuentwickeln. Wir bitten Sie deshalb, uns dabei zu unterstützen und die folgenden Fragen zu beantworten. Herzlichen Dank!
Ihre INTEGRATA Training.

Datenmodellierung
Seminarthema
02030
Seminar-Nr.
08.-12.12.97
Termin
Wettingen
Ort
M. Winter
Referent/in

Käsermann
Name
Peter
Vorname
Funktion/Position, Abteilung

REDAG Bern
Firma/Institution
3011 Bern
PLZ, Ort
031/633 25 09
Telefon

Wie beurteilen Sie...

	sehr gut	gut	zufriedenstellend	ausreichend	unbefriedigend	Ihr Kommentar
...Insgesamt die Veranstaltung?						
Gesamteindruck	X					
Nutzen		X				
Zielerreichung	X					
...das Seminar?						
Inhalt	X					
Übungen, Praxisteile	X					
Broschüre, Unterlagen		X				Die vom Referenten erstellten Zusatzunterlagen verbessern die Kurs-U.
...den Referenten?						
Fachliche Kenntnisse	X					Weit über dem gewohnten Standard.
Vortrag	X					Super. Jederzeit verständlich und niveaugerecht. Viele anschauliche
Diskussion	X					Beispiele aus der Praxis.
Präsentation	X					
...das Trainingszentrum?						
Betreuung	X					
Seminarumfeld, Ambiente		X				
Ausstattung des Seminarraumes		X				

WAS	Kurs-Titel, -Bezeichnung: <u>Access Grundkurs</u>	Kurs-Anbieter (Firma, Org.): _____
	Referent(en): <u>M. Dinter</u>	Kurs-ident., -Nummer: _____
	Kurs-Datum (von-bis): <u>10.5.00</u>	Kurs-Kosten: _____

WER	Teilnehmer (Name, Org.einheit): <u>Luthy Madine</u>	Telefon: <u>58081</u>
-----	---	-----------------------

ZIELE, VORBEREITUNG, AUSGANGSLAGE

(a) Meine Ziele sind (b) Besonders interessiert mich (c) Wenig/nicht interessiert mich

a). kein Ziel war, meine eingetroffenen Kenntnisse zu erweitern. Es war gut eine geführte Einführung zu bekommen. Vor ca. 4 Jahren versuchte ich mich mit einem Seminar handlich dem Access näher zu bringen.

ZIELERREICHUNG, ANWENDBARKEIT

Die für mich relevanten Ziele habe ich erreicht.	Persönliche Einordnung, bezogen auf den vorhandenen Ausbildungsstand:	Anwendbarkeit, Stellenwert für mich:
<input checked="" type="checkbox"/> vollständig <input type="checkbox"/> grösstenteils <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> wenig - nicht	<input checked="" type="checkbox"/> zum richtigen Zeitpunkt <input type="checkbox"/> zu spät, wenig Neues <input type="checkbox"/> zu früh, Vorkenntnisse knapp <input type="checkbox"/> Voraussetz. haben gefehlt	<input type="checkbox"/> wichtig, direkt anwendbar <input checked="" type="checkbox"/> Basis für weitere Ausbildung <input type="checkbox"/> Allgem. Aus- u. Weiterbildung <input type="checkbox"/> wenig sinnvoll - unnötig

GESAMTBEWERTUNG / ZUSAMMENFASSUNG (Detailbewertung: siehe 2. Seite)

Erwartungen erfüllt?	(a) Gut gefallen hat mir (b) Zu verbessern wäre (c) Vermisst habe ich
<input checked="" type="checkbox"/> Übertroffen! (Sehr Gut) <input type="checkbox"/> Vollständig! (Gut) <input type="checkbox"/> Teilweise! (Recht) <input type="checkbox"/> Nein! (Ungenügend)	<i>a). Gute und nachvollziehbare Erklärung. Es wurde mit guten Hilfsmittel gearbeitet, auf die man immer weiter zurückgreifen konnte.</i>

Vor-Besprechung	MA	RL
Datum	Visum	
Abschluss-Besprechung	AL	DL

?? Erwartungen erfüllt ??

Bewertung: KURS / WORKSHOP

Seite 2 von 2

Nein! (Ungenügend)	Teilweise (Recht)	Vollständig (Gut)	Übertroffen! (Sehr Gut)
-----------------------	----------------------	----------------------	----------------------------

U	R	G	SG	Begründung, Bemerkungen, Ergänzungen:
---	---	---	----	---------------------------------------

KUR SINHALT, KURSAUFBAU, ZEIT

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Dem Thema angemessen? Vollständig? Detailier.grad?	<i>Konnte... meine... lückenhaften... Vorkenntnisse... erweitern... und... fühlte mich schon... sicherer...</i>
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Gliederung? Aufbau?	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Verhältnis "Inhalt : Dauer"? Zeiteinteilung?	

KUR SLEITUNG

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Fachliche Kompetenz?	<i>Alle... waren... sehr... beeindruckt... von der... fachlichen... Kompetenz... des... Kursleiters... Er... konnte... alle... Fragen... beantworten...</i>
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Didaktische Fähigkeiten? Methodisches Vorgehen?	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Flexibilität? Eingehen auf die Kursteilnehmer?	

PRAKTISCHE ÜBUNGEN

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Qualität? Lehreich? Bezug zur Theorie?	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Wie vorbereitet? Im Kurs sinnvoll eingesetzt?	

KUR S-UNTERLAGEN

<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Vollständig? Verständlich?	<i>Kurs... wurde... aber... so... abgehandelt... dass... man... die... notigen... Ergänzungen... und... Notizen... machen... konnte...</i>
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Praxisbezug? Als späteres Nachschlagewerk geeignet?	

INFRASTRUKTUR, ADMINISTRATION

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Allgem. Infrastruktur (Kurs- raum, Hilfsmittel, ...)?	<i>Heute... hat... alles... funktioniert...!</i>
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Systemtechn. Infrastruktur (Verfügbarkeit, Antw.zeit)	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Organisation/Administration (um den Kurs herum)?	

WAS

Kurs-Titel, -Bezeichnung: <u>MS Access</u>	Kurs-Anbieter (Firma, Org.): <u>Aha EDV</u>
Referent(en): <u>Markus Winter</u>	Kurs-ident., -Nummer:
Kurs-Datum (von-bis): <u>10.5.2000</u>	Kurs-Kosten:

WER

Teilnehmer (Name, Org.einheit): <u>Martin Thoma, SE-Trainer</u>	Telefon: <u>58323</u>
---	-----------------------

Bewertung: **Kurs / Workshop**

ZIELE, VORBEREITUNG, AUSGANGSLAGE

(a) Meine Ziele sind (b) Besonders interessiert mich (c) Wenig/nicht interessiert mich

.....

.....

.....

.....

ZIELERREICHUNG, ANWENDBARKEIT

Die für mich relevanten Ziele habe ich erreicht.	Persönliche Einordnung, bezogen auf den vorhandenen Ausbildungsstand:	Anwendbarkeit, Stellenwert für mich:
<input checked="" type="checkbox"/> vollständig	<input checked="" type="checkbox"/> zum richtigen Zeitpunkt	<input type="checkbox"/> wichtig, direkt anwendbar
<input type="checkbox"/> grösstenteils	<input type="checkbox"/> zu spät, wenig Neues	<input checked="" type="checkbox"/> Basis für weitere Ausbildung
<input type="checkbox"/> teilweise	<input type="checkbox"/> zu früh, Vorkenntnisse knapp	<input type="checkbox"/> Allgem. Aus- u. Weiterbildung
<input type="checkbox"/> wenig - nicht	<input type="checkbox"/> Voraussetz. haben gefehlt	<input type="checkbox"/> wenig sinnvoll - unnötig

GESAMTBEWERTUNG / ZUSAMMENFASSUNG (Detailbewertung: siehe 2. Seite)

Erwartungen erfüllt?	(a) Gut gefallen hat mir (b) Zu verbessern wäre (c) Vermisst habe ich
<input checked="" type="checkbox"/> Übertroffen! (Sehr Gut)	<p><i>ausgezeichneter Referent, auspr. d. s. vollen Kurs, d. h. man musste mitdenken & mitmachen, um folgen zu können, trotzdem wurde der Stoff sehr gut erklärt.</i></p>
<input type="checkbox"/> Vollständig! (Gut)	
<input type="checkbox"/> Teilweise! (Recht)	
<input type="checkbox"/> Nein! (Ungenügend)	

Vor-Besprechung	MA	RL
Datum	Visum	
Abschluss-Besprechung	AL	DL

?? Erwartungen erfüllt ??

Bewertung: KURS / WORKSHOP

Seite 2 von 2

Nein! (Ungenügend)	Teilweise (Recht)	Vollständig (Gut)	Überroffent (Sehr Gut)	
U	R	G	SG	Begründung, Bemerkungen, Ergänzungen:

KUR SINHALT, KURSAUFBAU, ZEIT

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Dem Thema angemessen? Vollständig? Detailier.grad?	.....
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Gliederung? Aufbau?	.....
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Verhältnis "Inhalt : Dauer"? Zeiteinteilung?	.....

KURSLEITUNG

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Fachliche Kompetenz?	.....
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Didaktische Fähigkeiten? Methodisches Vorgehen?	.....
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Flexibilität? Eingehen auf die Kursteilnehmer?	.....

PRAKTISCHE ÜBUNGEN

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Qualität? Lehrreich? Bezug zur Theorie?	.....
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Wie vorbereitet? Im Kurs sinnvoll eingesetzt?	.....

KURS-UNTERLAGEN

<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Vollständig? Verständlich?	..... zu wenig detailliert
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Praxisbezug? Als späteres Nachschlagewerk geeignet? "

INFRASTRUKTUR, ADMINISTRATION

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Allgem. Infrastruktur (Kurs- raum, Hilfsmittel, ....)?	.....
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Systemtechn. Infrastruktur (Verfügbarkeit, Antw.zeit,	..... WTS-Abstürze
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Organisation/Administration (um den Kurs herum)?	.....